

# Gelungener Renntag

## Zevener Fahrradverein: Zum Abschluss flott nach Berlin gerollt

**ZEVEN/BERLIN.** Kurz vor Sonnenaufgang startete Michaela Matheis vom Zevener Fahrradverein am 11. Oktober mit vier Vereinskameraden in Hamburg-Altengamme zu ihrer ersten Langstreckentour über 271 Kilometer. Das passende Wetter und eine zügige Zielankunft nach nur neun Stunden, pünktlich zum Nachmittagstee am Berliner Wannsee, machten die Tour zu einem einmaligen Erlebnis.

Was einst als eine Anfahrt einiger wagemutiger Radfahrer des Audaxclub Schleswig-Holstein zum Zweck der Teilnahme an der saisonletzten Norddeutschen Radtourfahrt (RTF) am nachfolgenden Tag in Spandau begann, wird seit 2008 offiziell als das „Einzel- und Teamzeitfahren Hamburg-Berlin“ veranstaltet. Inzwischen ist dieses herbstliche Rennrad-sport-Event weit über den Norddeutschen Raum hinaus bekannt und die Zahl der Teilnehmer auf 300 beschränkt worden. Neben der üppigen Distanz von 271 Kilometern können zu dieser Jahreszeit auch schon kräftige Regenfälle, stürmische Winde oder, so wie vor drei Jahren, Temperaturen um den Gefrierpunkt erwartet werden. In den vergangenen Jahren waren insgesamt zehn Zevener Rennradfahrer am Start, einzelne sogar zum dritten, fünften oder sechsten Mal. Jetzt hat sich zum ersten Mal eine Rennradfahrerin des Zevener Fahrradvereins am Altengammer Hauptdeich in Hamburg an den Start gewagt.

Noch kurz vor Sonnenauf-

### **Rennradlerin Michaela Matheis glänzt mit vier Vereinskameraden auf 271-Kilometer- Langstrecke.**

gang stieg Michaela Matheis gemeinsam mit Heiko Gall, Bernd Kaminski, Jan Lahde, und Joachim Neuhaus in die Pedale und erreichte nach 9:03 Stunden als talentierter Stoker des Zevener Tandems den Berliner Wannsee. Man lag zwar hinter den meisten der 20 vollverkleideten Velomobielen, deren Spitzenreiter in nur 5:47 Stunden die Hauptstadt erreicht hatte, aber es reichte zu einem grandiosen 39. Teamplatz in der Gesamtwertung.

Anstelle der RTF in Spandau absolvierten drei der Zevener Rennradfahrer am Sonntag in ihren Pedalen eine ausgiebige Berlin-Rundfahrt. Von Charlottenburg aus ging es über die Straße des 17. Juni durch das Brandenburger Tor und weiter durch das Regierungsviertel und über den Alexanderplatz. Nach einem üppigen Bogen durch den ehemaligen Ostteil der Stadt ging es zurück durch den Tiergarten auf den Kurfürstendamm sowie durch das Olympiagelände. Nach etwa sechzig Kilometern fuhr die Gruppe am Bahnhof-Jungfernheide auf die Schiene, um am späten Abend vom Bahnhof Hamburg-Bergedorf wiederum mit den Rennrädern an den Altengammer Hauptdeich zu gelangen. (VB/SB)

[www.zevener-fahrradverein.de](http://www.zevener-fahrradverein.de)



**Das Zevener Tandem mit Michaela Matheis und Bernd Kaminski auf der Zeitfahrpiste in Richtung Wannsee.**

FOTO: AUDAXCLUB-SH.DE



**Bereits zum dritten Mal startete Jan Lahde (rechts) für seinen Zweiteverein, dem Fahrradclub St. Pauli in Richtung Berlin.**

FOTO: PRIVAT